

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 19.02.2026

Zu TOP 1)

Zusammenlegung der Kläranlage am Standort Bösinggen

1.BA – Bau des Kompaktgebäudes - Projektstand

Zum 01.10.2024 hat die Gemeinde Bösinggen im Rahmen der Zusammenlegung der Kläranlagen am Standort Bösinggen den ersten Förderantrag nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft (FrWw) auf den Weg gebracht. Nachdem dieser positiv beschieden wurde, hat sich das Unternehmen „iat Ingenieurberatung GmbH“ mit der Ausführungsplanung des ersten Bauabschnitts "Bau des Kompaktanlagengebäudes auf der Kläranlage Bösinggen" befasst. Im Dezember 2025 wurde die Baugenehmigung hierfür erteilt.

Frau Rieger von iat wird die Entwurfsplanung des Kompaktanlagengebäudes vorstellen. Der aktuelle Zeitplan sieht folgendes Vorgehen vor:

- April 2026 Ausschreibung der Gewerke "Rohbau" und "Kompaktanlage"
- 11.06.2026 Vergabe der o.g. ausgeschriebenen Gewerke in der GRS
- 3. Quartal 2026 Vorbereitende Arbeiten und Baubeginn
- 3./4. Quartal 2026 Ausschreibung Ausbaugewerke
- 2. Quartal 2027 Einbau Kompaktanlage
- 3. Quartal 2028 Voraussichtliche Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme des Kompaktanlagengebäudes

Anmerkung:

Vor Baubeginn im 3. Quartal 2026 muss das Salzsilo an den neuen Standort neben dem derzeitigen Betriebsgebäude der Kläranlage versetzt werden. Der Bauantrag wird zeitnah eingereicht.

Außerdem muss der Anschluss der Druckleitung bzw. des Freispiegelkanals an das Kompaktanlagengebäude (Bauabschnitt Ia der Druckleitung) hergestellt werden. Da das Bauvorhaben mit geplanten Kosten in Höhe von ca. 41.700 € beschränkt ausgeschreiben werden kann, ist die Vergabe der Bauarbeiten in der kommenden Gemeinderatssitzung vorgesehen.

Herr Binkle vom Unternehmen „iat Ingenieurberatung GmbH“ stellte in der Gemeinderatssitzung den aktuellen Planungsstand vor.

Die Präsentation ist ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Bösinggen zu finden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis.

zu TOP 2)

Bekanntgabe von Spenden aus dem Jahr 2025 und Korrektur des Spendenberichts 2024

Gemäß der „Dienstanweisung über die Annahme und die Behandlung von Spenden und Sponsoring durch die Gemeinde Bösing“ ist dem Gemeinderat jährlich in öffentlicher Sitzung ein Bericht über die entgegen genommenen Spenden zu machen.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 05.06.2025 wurden die Spenden aus dem Jahr 2024 bekanntgemacht. Im Rahmen der darauffolgenden Jahresabschlussarbeiten fiel auf, dass Spendenbeträge in Höhe von insgesamt 1.514,19 € nicht im Spendenbericht enthalten waren. Entsprechend der **Spendenliste für das Jahr 2024** hat die Gemeinde Spenden in Höhe von insgesamt 11.512,15 € für folgende Bereiche erhalten:

• Freiwillige Feuerwehr	3.000,00 €
• Kindergarten Bösing	4.622,15 €
• Kinderkrippe Bösing	1.230,00 €
• Kindergarten Herrenzimmern	2.630,00 €
• Waldkindergarten	30,00 €.

Entsprechend der **Spendenliste für das Jahr 2025** hat die Gemeinde Spenden in Höhe von insgesamt 11.258,38 € für folgende Bereiche erhalten:

• Freiwillige Feuerwehr	2.500,00 €
• Kindergarten Bösing	2.603,38 €
• Kinderkrippe Bösing	2.505,00 €
• Kindergarten Herrenzimmern	1.250,00 €
• Waldkindergarten	1.700,00 €
• Ganztagesbetreuung Grundschule	700,00 €

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Spender nicht öffentlich genannt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Korrektur der vorgelegten Spenden für das Jahr 2024 wird akzeptiert; die zusätzlichen Spenden dürfen angenommen werden.
2. Die vorgelegten Spenden für das Jahr 2025 werden akzeptiert und dürfen angenommen werden.